



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Straßburg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

718 Der getreue Reis Gefert.

oder Leichen beschlossen / die zum mehrern Theil über 2. Pfeilichug Weegs breit / dar durch auch von denen Thoren auf die Land strasse Thämme geschürtet sind. An. 1628. belagerte diese Stadt der Herzog von Friedland mit 100000. Mann / und trozete dabey / mit diesen Worten: Wenn Stralsund schon mit Ketten an dem Himmel geschlossen wäre / so wolle er sich dannoch derselben bemächtigen. Anno 1617. ist sie von Thür. Brandenburg durch Einwerffung grosser Bomben bezwungen worden. Anno 1647. den 20. Augusti / ist der kostbare nad schne S. Marienthurn / wie auch das ganze Gebäu / vom Feuer bis auf das Mauerwerk ganz ausgebrant / und mehr nicht als vier Frauenstühle übrig geblieben.

Strammel.

Strammel ist ein Städtlein und Schloss in Pommern / an dem Flus Rega / nahe dem Labes / und nicht gar weit von Regen Walde.

Strass.

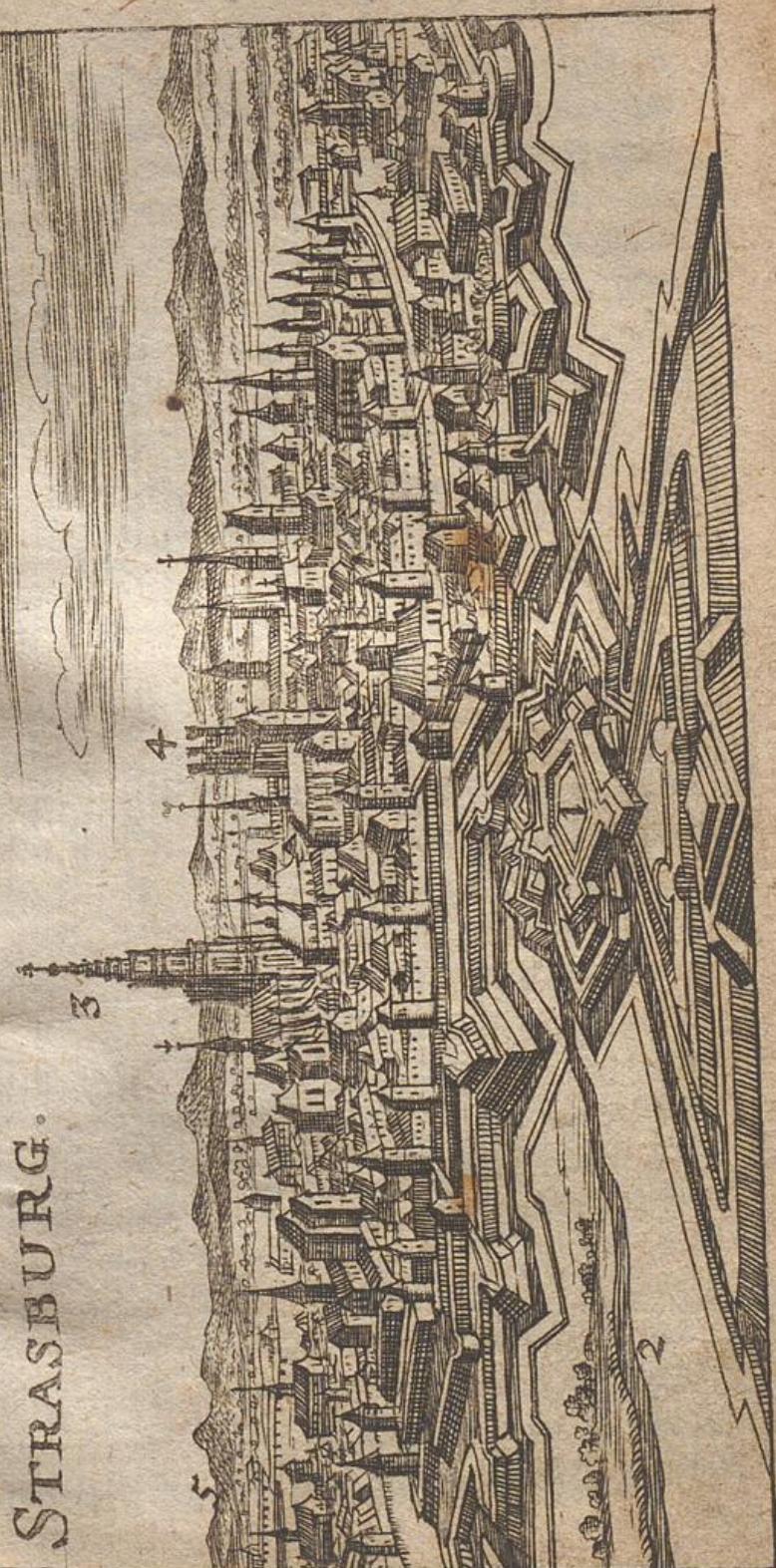
Strass ist ein schönes Schloss und Marktflecken in Untersteier / oberhalb Mureck.

Strassburg.

Strassburg ist eine uralte und Welt berühmte Stadt im Untern Elsäss am Rhein / Breisach und Illstrom / 8. von Coimbr / 5. von Schlettstadt / 4. von Hagenau und Zabern / gegen Frankreich zu / fast an den Grenzen Deutschlands gelegen / in der Ebne auf einem ganz fruchtbaren Boden / an Wein und Getreid

1. Citadelle. 2. Ill fl. 3. Münster. 4. Pfening thurn. 5. Rheinbrück.

STRASBURG.



Getreid über die massen reich / als deme kein
Ort in Deutschland an Fruchtbarkeit solle zu
vergleichen seyn. Hat 9. Thore / nemlich ge-
gen Morgen das Juden- und Fischer- gegen
Mittag das Neu- Meßger- und Spittel- ge-
gen Abend S. Elisabethā (insgemein Els-
butter Thor genannt) und weiß Thurn- und
gegen Mitternacht das Cronburger- und
Steira- Strasser- Thor. Die innere Stadt
hat 145. Gassen oder Strassen / S. Aureliā
und Steinstrasser- Vorstadt 39 / die Krau-
tenau 11 / thun zusammen 195. Strassen.
Der ganze Bezirk hält 3803. Klaſſter. Hat
viel grosse Plätze / viel Fürstliche / Gräflich-
Adelich- und andere Höfe / auch sonst e. grosse
statt- und ansehnliche Häuser. Das Mün-
ster / oder die Haubt Kirche allhier ist Anno
504. von Clodovāo mehrentheils von Holz
erſtlich erbauet worden / dessen Fundament
man Anno 1015. hinweg zu raumen / und
nach einem tiessen guten Fundament zu ar-
ben / und sol hes mit Erlen Pfählen ins Was-
ser zu schlagen und zu legen angefangen / mit
welcher Arbeit man in 13. Jahren / nemlich
Anno 1028. unter das Dach kommen : fol-
gends aber gieng es lang damit her / also
daz diese Kirche erst Anno 1275. auſſer des
Thurns gar ausgebauet worden. An dem
Thurn hat man allein in die 163. Jahr / am
ganzen Münster aber / wie es iſt stehet / 424.
Jahr gebauet. Ferners ist alda das iſſt
zu S. Thoma / item die Sifſter zu S. Peter
alt und neu / c. Es sind endlich alda zu ſehen
der

der Pfennigthurn / der Saal der Malteser
Ritter / die Psalz / der neue Bau / die Münz
und nunmehr auch die neue Citadelle / wel-
che längst die Franzosen / als sie die Stadt
erobert / aufgebauet haben. Zwo Messen
werden jährlich auf beede Jobannis im
Sommer und Winter gehalten / allwo man
allerley vornehme und kostbare Sachen zu
kauffen findet. Anno 1538. ward erstlich
allhier ein Gymnasium aufgerichtet / dar-
aus Anno 66. eine Academia / und endlich
Anno 1621. eine Universität worden. Von
Eoberung dieser Stadt durch die Franzosen/
kan unser Tractat vom Rheinstrom aufge-
schlagen und gelesen werden.

Ein anders Straßburg ist eine Stadt
und Schloß / an der Dribenz im Culmischen
Lande / so An. 1298. auf S. Michaels Lage
von den Littauern ausgeplündert worden.
Anno 1628. den 5. Octob. haben die Schwei-
den diesen Ort bekommen. Anno 1629. ha-
ben die Wohlen Städte und Schloß belagert/
so der Schwedische General Wrangel em-
seget.

Noch ein anders Straßburg ist eine
Stadt in Kärndten / allwo der Bischof von
Gurl im Schloß seinen Sitz hat.

Aber ein anders Straßburg wird vor ein
Thur-Brandenburgisches Städtlein in der
Uckermark/ nahend den Pommerischen Gren-
zen / und nicht sonders weit von Passewalk
gesetzt.

Strati